

MSD Masterarbeit:

Widerstand gegen ein Tiefenlager für radioaktive Abfälle in der Schweiz.

Im kommenden September wird die Nagra (Nationale Genossenschaft für die Lagerung Radioaktiver Abfälle) ihren Standortvorschlag für den Bau eines geologischen Tiefenlagers für radioaktive Abfälle bekannt geben. Der Standortvorschlag markiert einen ersten Höhepunkt einer Suche, die in der Schweiz im Jahr 2008 mit dem Sachplan Geologische Tiefenlager begonnen hat. Im Laufe von drei Etappen des Sachplanverfahrens sind sechs geeignete Standorte identifiziert und basierend auf einer sicherheits-technischen Beurteilung der geologischen Gegebenheiten im Untergrund auf drei eingegrenzt worden. Gesellschaftlicher Widerstand als Reaktion auf den Standortvorschlag der Nagra im September ist zu erwarten. In dieser Masterarbeit steht folgende Frage im Mittelpunkt: Wie wird die Begründung der Nagra für den Standortvorschlag aufgenommen und herausgefordert werden? Die Frage gilt es qualitative anzugehen. Konzeptuell und Thematisch kann die Arbeit an Literatur zum Beispiel zu *Social Movements, Political Mobilization, Risk Governance, Discours Theory/Analysis* anknüpfen. Möglich ist ein Fokus auf den gesellschaftlichen Widerstand in einem oder mehrerer Standorte, im Sinne einer kontextualisierten oder vergleichenden Fallstudie.

Es freut sich auf die Zusammenarbeit, Rony Emmenegger (rony.emmenegger@unibas.ch)